

STATISTISCHE BERICHTE

Unverkäufliches
Freiexemplar



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. V/9/1

Erschienen am 15. März 1956

Die Seeschifffahrt des Bundesgebietes
im Jahre 1955

(5430J)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

	<u>Inhalt</u>	Seite
Einführung		4
Übersicht 1:	Schiffsverkehr des Bundesgebietes über See in den einzelnen Häfen	9
Übersicht 2:	Schiffsverkehr des Bundesgebietes über See nach Flaggen	10
Übersicht 3:	Güterverkehr des Bundesgebietes über See in den einzelnen Häfen nach Verkehrsrichtungen	11
Übersicht 4:	Güterverkehr des Bundesgebietes über See nach Gütergruppen und Verkehrsrichtungen	12
Übersicht 5:	Güterverkehr der Binnenhäfen des Bundesge- bietes über See mit dem Ausland	14

Die Seeschifffahrt des Bundesgebietes im Jahre 1955

E i n f ü h r u n g

Mit den vorläufigen Zahlenangaben über die "Seeschifffahrt des Bundesgebietes im Jahre 1955" ergänzt das Statistische Bundesamt seine "Statistischen Berichte" über die Verkehrsstatistik und macht es den interessierten Stellen möglich, sich schon vor Erscheinen des ausführlichen Jahresbandes (in der Reihe "Statistik der Bundesrepublik Deutschland"), einen Überblick über die wichtigsten Daten des Verkehrsgeschehens im vergangenen Jahr zu verschaffen. Das Zahlenmaterial ist nach Aufbereitung bzw. Vorbereitung durch das Bundesministerium für Verkehr, Abteilung Seeverkehr, vom Statistischen Bundesamt zusammengestellt worden.

1. Gesamtüberblick

Der Schiffsverkehr und der Güterverkehr des Bundesgebietes über See haben nach den bisher vorliegenden Angaben auch von 1954 zu 1955 weiter zugenommen. Der Verkehrszuwachs betrug gemessen am Raumgehalt der in den Seehäfen des Bundesgebietes angekommenen deutschen und fremden Schiffe als Mittel von Ein- und Ausgang knapp 17 vH, gemessen an den beförderten Gütern rund 20 vH. Die Aufwärtsentwicklung des seewärtigen Schiffs- und Güterverkehrs hat somit fast in den gleichen Ausmassen ihren Fortgang genommen wie von 1953 zu 1954. Abweichend vom Vorjahr ist jedoch im Berichtszeitraum der Güterverkehr stärker angestiegen als der Schiffsverkehr.

2. Schiffsverkehr nach Verkehrsbeziehungen und Flaggen

Von dem im Jahre 1955 über See mit Ladung angekommenen Schiffsraum entfielen 91,8 vH auf den Verkehr mit ausländischen Häfen, der Rest auf den deutschen Küstenverkehr. Dabei konnte der Auslandverkehr, dessen Ankünfte wie schon im Vorjahr stärker ansteigen (+ 19 vH) als die des Küstenverkehrs (+ 10 vH), seinen Anteil in dieser Hinsicht etwas erhöhen. Bei den mit Ladung abgegangenen Schiffen blieb das Verhältnis zwischen Küsten- und Auslandverkehr mit 11 : 89 unverändert, da im Jahre 1955 die Abfahrten in beiden Verkehrsbeziehungen relativ gleichmässig zugenommen haben (+ 9,3 vH bzw. + 9,8 vH). Im Vorjahr hatte sich dagegen der Schiffsabgang nach dem Ausland etwa doppelt so stark erhöht (+ 20,6 vH) als der Abgang im Küstenverkehr (+ 10,7 vH).

Schiffsverkehr des Bundesgebietes über See in den Jahren 1951 - 1955 ¹⁾
1 000 NRT

Jahr	Angekommene Schiffe			Abgegangene Schiffe		
	insgesamt	mit Ladung im		insgesamt	mit Ladung im	
		Küsten- verkehr	Ausland- verkehr		Küsten- verkehr	Ausland- verkehr
1951	24 792	2 234	17 782	24 729	2 192	12 639
1952	29 097	2 432	21 568	29 094	2 296	14 731
1953	30 406	2 368	22 071	30 271	2 270	16 952
1954	35 715	2 586	26 593	35 585	2 512	20 451
1955	41 655	2 837	31 554	41 375	2 746	22 453

1) Ohne Zwischenverkehr.

Das Flaggenbild im Schiffsverkehr des Bundesgebietes über See zeigt, gemessen an den angekommenen und abgegangenen Schiffen, die deutsche Flagge wie im Vorjahr mit rund 32,5 vH an der Spitze vor den britischen (11,2 vH), den USA (9,8 vH), den niederländischen (7,3 vH), den dänischen (7 vH) und den norwegischen (6,8 vH) Schiffen. Dabei konnten gegenüber dem Vorjahr die deutsche und die dänische Flagge, ausserdem noch die panamaische und die unter dem Begriff "Übrige Flaggen" zusammengefassten Schiffe ihre Anteile geringfügig erhöhen. Dagegen waren die Anteile der britischen und niederländischen Flagge entsprechend rückläufig.

Ohne den deutschen Küstenverkehr, der auch im Berichtsjahr fast ausschliesslich von deutschen Schiffen gefahren wurde, betrug der Anteil der deutschen Flagge 28 vH (im Vorjahr 27,1 vH). Danach waren die Anteile der USA mit 12,8 vH und der britischen Schiffe mit 10,7 vH am grössten.

Schiffsverkehr des Bundesgebietes über See nach Flaggen
(Nur "zu Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe - ohne Zwischenverkehr ¹⁾)

Flagge	Angelaufene Schiffe						Abgegangene Schiffe					
	insgesamt			darunter mit Ladung			insgesamt			darunter mit Ladung		
	1953	1954	1955	1953	1954	1955	1953	1954	1955	1953	1954	1955
	1 000 NRT											
Deutschland	8 985	11 334	13 497	7 408	9 577	11 167	8 980	11 323	13 461	6 359	8 264	9 599
Argentinien	222	282	274	106	204	205	217	290	287	209	213	201
Belgien	267	264	236	219	250	221	264	263	243	187	146	141
Brasilien	86	63	113	72	60	91	80	63	100	80	63	91
Dänemark	1 554	2 360	2 918	1 088	1 763	2 325	1 565	2 380	2 867	1 055	1 812	2 292
Finnland	329	303	429	218	191	298	330	302	426	190	200	219
Frankreich	1 013	1 064	1 339	696	822	982	999	1 068	1 331	668	689	841
Griechenland	218	233	488	166	172	449	226	220	491	83	97	174
Großbritannien	4 186	4 661	4 640	3 047	3 533	3 773	4 119	4 625	4 655	2 193	2 409	2 027
Italien	663	696	838	607	606	774	664	715	789	136	238	188
Jugoslawien	109	169	126	93	79	114	109	166	127	81	130	73
Kanada	101	40	8	95	40	8	96	35	13	62	35	-
Niederlande	2 589	2 961	3 064	2 140	2 391	2 460	2 532	2 969	3 032	2 013	2 175	2 223
Norwegen	1 961	2 446	2 848	1 422	1 833	2 071	1 903	2 446	2 766	906	1 004	1 179
Panama	710	991	1 340	585	876	1 204	742	962	1 290	457	582	508
Polen	109	179	126	101	136	111	108	175	127	45	87	45
Schweden	2 218	2 131	2 325	1 688	1 709	1 857	2 200	2 137	2 326	1 002	938	962
Spanien	66	208	259	41	138	189	69	195	257	33	95	101
Ver. Staaten von Amerika	3 908	3 523	4 069	3 843	3 460	3 967	3 887	3 473	4 082	2 618	2 539	2 973
Übrige	1 112	1 807	2 717	804	1 339	2 123	1 131	1 778	2 705	844	1 247	1 361
Gesamtverkehr	30 406	35 715	41 655	24 439	29 179	34 391	30 271	35 585	41 375	19 221	22 963	25 199

1) Beim Schiffsverkehr mit dem Ausland sind, wenn auf der gleichen Reise nach der Ankunft im Bundesgebiet und vor dem Abgang aus dem Bundesgebiet noch weitere westdeutsche Häfen angelaufen wurden, die Schiffe in der Ankunft bzw. im Abgang nur einmal gezählt worden.

3. Der Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen

Mit einer Beförderungsmenge von 52,8 Mill. t übertraf der seewärtige Güterverkehr des Bundesgebietes im Berichtsjahr das Verkehrsaufkommen des Jahres 1954 um 20 vH. Dabei kam die Verkehrs-

belegung in der Hauptsache dem Auslandempfang (+ 30,6 vH auf 35,3 Mill. t) und hier vor allem den Ankünften aus aussereuropäischen Häfen (+ 35,9 vH auf 22,2 Mill. t) zugute. Die Zunahme des Versandes (+ 6,3 vH auf 15,4 Mill. t) betraf den Verkehr mit aussereuropäischen Häfen mehr (+ 11,8 vH auf 5,7 Mill. t) als den Verkehr mit europäischen Häfen (+ 3,3 vH auf 9,7 Mill. t). Der Verkehr der Häfen des Bundesgebietes untereinander schliesslich war um 11,5 vH rückläufig und betrug im Berichtsjahr nur 2,2 Mill. t.

Diese Entwicklung weicht von der des Vorjahres insofern ab, als 1954 Versand und Empfang aller Verkehrsbeziehungen fast in relativ gleichem Masse an der Verkehrsbelegung beteiligt gewesen waren und auch der Verkehr der Häfen des Bundesgebietes untereinander - wenn auch unerheblich (+ 2,5 vH) - zugenommen hatte.

Die im Berichtsjahr erzielten Verkehrsleistungen übertrafen das Ergebnis von 1936 um rund 27 vH, wobei vor allem der Empfang aus aussereuropäischen Häfen seine Vorkriegszahlen erheblich - um 156 vH - überschritten hat. Daneben konnte nur noch der Versand nach aussereuropäischen Häfen das Ergebnis von 1936 überschreiten (+ 21 vH), während der Verkehr mit europäischen Häfen im Versand wie im Empfang hinter den damaligen Leistungen zurückblieb (8,5 vH bzw. 4,2 vH).

Güterverkehr des Bundesgebietes über See in den Jahren 1936 und 1947 - 1955 ¹⁾

J a h r	Gesamtverkehr		davon im Verkehr mit							
			Häfen des Bundesgebietes		den übrigen europäischen Häfen				außereuropäischen Häfen	
			untereinander		Versand		Empfang		Versand	
	1 000 t	1936=100	1 000 t	1936=100	1 000 t	1936=100	1 000 t	1936=100	1 000 t	1936=100
1936 ²⁾	41 541,2	100	3 980,1	100	10 545,1	100	13 620,9	100	4 718,5	100
1947	15 843,2	38,1	1 688,8	42,4	3 759,4	35,7	1 902,8	14,0	329,9	7,0
1948	20 305,9	49,0	3 204,2	80,6	3 426,2	32,5	3 229,1	23,7	453,3	9,6
1949	23 433,9	56,5	2 653,1	64,4	4 298,2	40,8	4 855,4	35,6	1 020,2	21,6
1950	25 814,5	62,1	2 450,9	61,6	7 731,2	73,3	5 934,3	43,6	2 155,4	45,7
1951	33 142,5	79,8	2 395,4	60,2	7 119,4	67,5	6 864,0	50,4	3 145,7	66,7
1952	37 807,3	91,0	2 476,0	62,2	7 354,3	69,7	9 202,8	67,6	3 337,3	70,7
1953	37 529,6	90,3	2 429,9	61,1	7 893,3	74,9	9 378,3	68,9	4 293,7	91,0
1954	43 940,9	105,8	2 489,8	62,6	9 346,7	88,6	10 649,4	78,2	5 101,4	108,1
1955	52 830,0	127,2	2 202,6	55,3	9 651,9	91,5	13 053,1	95,8	5 702,9	120,9

1) Einschließlich des Seeverkehrs der Binnenhäfen und einschließlich der zum Bedarf der im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte angekommenen und abgegangenen Güter. - 2) Die Zahlenangaben für 1936 sind, damit sie mit denen der Nachkriegszeit verglichen werden können, auf die gleichen Gebietseinheiten umgerechnet worden.

4. Güterverkehr in wichtigen Seehäfen

Die im Berichtsjahr erzielte Beförderungszunahme im Güterverkehr des Bundesgebietes über See in Höhe von rund 8,9 Mill. t kam zu fast 85 vH den drei grossen Seehäfen Hamburg (+ 3,3 Mill. t = + 16,0 vH), den Bremischen Häfen (+ 2,2 Mill. t = + 22,8 vH) und Emden (+ 1,2 Mill. t = + 19,6 vH) zugute. Ausserdem hatten vor allem die Häfen Lübeck (+ 0,6 Mill. t), Nordenham (+ 0,4 Mill. t) und Brake (+ 0,3 Mill. t) grössere Verkehrsgewinne zu verzeichnen. Gegenüber dem Vorjahr war dabei vor allem die Verkehrsentwicklung

in den Bremischen Häfen, deren Beförderungsmenge 1954 rückläufig gewesen war, auffallend günstig.

Der Zuwachs lag bei den meisten Häfen überwiegend, bei einigen sogar ausschliesslich (Emden, Lübeck, Nordenham) im Güterermpfang.

Güterverkehr in wichtigen Seehäfen des Bundesgebietes

H a f e n	V e r s a n d				E m p f a n g			
	1936	1954	1955		1936	1954	1955	
	1 000 Tonnen		1936=100		1 000 Tonnen		1936=100	
Ostseehäfen	927,7 ¹⁾	1 387,1	1 265,0	136,4	2 395,3 ¹⁾	2 241,7	3 253,2	135,8
davon: Lübeck	585,5	984,4	845,6	144,4	1 575,4	1 310,7	2 017,5	128,1
Kiel	50,9	37,8	36,4	71,5	496,4	487,0	744,8	150,0
Flensburg	50,1 ¹⁾	162,7	170,2	339,7	208,7 ¹⁾	198,3	219,7	105,3
Übrige Häfen	241,2	202,2	212,8	88,8	114,8	245,7	271,1	236,1
Nordseehäfen	17 288,0 ¹⁾	14 833,0	15 606,3	90,3	23 236,8 ¹⁾	26 590,8	33 641,1	144,8
davon: Hamburg	7 218,8	6 695,0	7 421,1	102,8	14 808,1	13 963,4	16 546,4	111,7
Cuxhaven	12,8	3,6	9,7	75,8	22,4	39,1	42,0	187,5
Bremische Häfen	4 137,3	4 688,6	4 939,3	119,4	2 639,0	5 104,7	7 087,2	268,6
davon: Bremen Stadt	4 043,9	4 507,2	4 640,8	114,8	2 177,2	4 305,9	6 129,8	281,5
Bremerhaven	93,4	181,5	298,5	319,6	461,8	798,8	957,4	207,3
Brake	145,2	264,5	286,2	197,1	172,9	1 147,8	1 391,0	804,5
Nordenham	998,4	996,9	823,0	82,4	163,1	916,1	1 535,6	941,5
Wilhelmshaven	9,3	18,1	15,9	171,0	252,4	31,8	26,9	10,7
Emden	4 240,7	1 954,4	1 798,4	42,4	3 701,9	4 354,1	5 745,3	155,2
Übrige Häfen in								
Schleswig-Holstein	525,5 ¹⁾	73,3	119,0		1 477,0 ¹⁾	673,1	819,4	
Niedersachsen		138,5	193,8	59,5		360,6	447,4	85,8
Insgesamt	18 215,7 ¹⁾	16 220,1	16 871,4	92,6	25 632,1 ¹⁾	28 832,5	36 894,3	143,9

1) Da für 1936 nur Umschlagzahlen für Häfen mit mehr als 5 000 t im Jahr vorliegen, wurde der Gesamtumschlag aus dem Bezirksverkehr errechnet.

5. Güterverkehr nach wichtigen Gütergruppen

Der Zuwachs des seewärtigen Güterverkehrs betraf im Empfang mengenmässig in der Hauptsache die Massengüter Erze (+ 57 vH oder + 2,8 Mill. t), Kohle (+ 79 vH oder + 2,6 Mill. t), Mineralöl (+ 30 vH oder + 1,6 Mill. t) und Holz einschliesslich Holzwaren und Zellstoff (+ 65 vH oder + 0,9 Mill. t). Daneben haben im Berichtsjahr noch die Ankünfte von Zucker (von 35 500 t auf 321 600 t), Steine und Erden (von 281 000 t auf 439 000 t) und Obst und Gemüse (von 1,36 Mill. t auf 1,6 Mill. t) nennenswert zugenommen. Rückläufig waren im Jahre 1955 lediglich die Getreideeingänge, die sich um knapp 18 vH auf 3,7 Mill. t verminderten.

Auf der Versandseite kam die Verkehrsbelebung vor allem den in der Gruppe "Sonstige Güter" zusammengefassten Waren zugute (+ 600 000 t). Daneben resultierte der Anstieg noch besonders aus erhöhten Verladungen von Getreide (+ 382 000 t), Eisen und Stahl, einschliesslich Eisen- und Stahlwaren (+ 200 000 t) und Mineralöl (+ 140 000 t). Dagegen verminderten sich die Kohleabgänge um 10 vH oder rund 440 000 t, die Zuckerverladungen sogar um die Hälfte (- 100 000 t). Der Rückgang des Verkehrs zwischen den Häfen des Bundesgebietes war in der Hauptsache einer Abnahme der Kohletransporte (- 300 000 t) zuzuschreiben.

Güterverkehr des Bundesgebietes über See nach wichtigen Gütergruppen ¹⁾
1 000 t

Gütergruppe	Gesamtverkehr		davon im Verkehr mit									
			Häfen des Bundesgebietes untereinander		den übrigen europäischen Häfen				außereuropäischen Häfen			
					Versand		Empfang		Versand		Empfang	
	1954	1955	1954	1955	1954	1955	1954	1955	1954	1955	1954	1955
Getreide	4 850,0	4 360,7	239,7	186,5	100,3	483,2	865,3	331,1	4,3	3,5	3 640,3	3 356,5
Zucker	240,5	440,6	3,0	7,1	33,2	27,1	10,5	1,9	168,7	84,8	25,0	319,7
Obst, Gemüse, Süd- und Ölfrüchte	1 407,5	1 694,4	7,6	7,2	38,5	75,9	386,7	421,7	1,2	6,5	973,5	1 183,2
Sonstige Nahrungs- und Genußmittel	1 839,9	2 035,5	105,0	103,8	159,2	177,1	556,9	668,6	229,7	259,8	789,1	826,1
Futtermittel	624,9	748,0	23,5	30,9	211,9	295,6	155,0	122,8	13,6	3,5	220,8	295,2
Erze	5 082,6	7 858,9	27,7	24,0	98,4	73,4	3 559,2	5 310,4	3,0	1,7	1 384,3	2 449,4
Kohlen	8 704,0	10 609,6	957,8	654,8	4 269,4	3 916,2	1 869,9	1 692,9	114,6	28,0	1 492,2	4 317,7
Mineralöle	6 696,0	8 442,4	328,8	362,1	960,7	1 123,0	540,6	740,8	70,9	47,7	4 795,0	6 168,8
Steine, Erden	650,1	761,7	204,3	187,0	114,5	71,7	280,0	437,4	50,3	63,8	1,1	1,9
Düngemittel	2 114,4	2 118,4	18,7	18,4	787,3	766,9	12,3	34,5	1 109,5	1 121,7	186,6	176,8
Holz und Holzwaren	1 070,0	1 342,7	35,0	39,9	125,2	117,1	525,3	639,4	40,8	37,2	343,7	509,2
And. unbearbeitetes Holz	8,5	5,4	3,8	2,5	0,3	0,9	2,2	1,1	0,1	0,0	2,1	0,9
Grubenholz	99,6	376,0	0,6	0,9	0,0	-	99,1	375,0	-	-	-	0,1
Papierholz, Zellstoff	518,5	883,1	2,7	3,8	7,3	8,6	443,6	798,9	36,5	19,7	28,4	52,1
Rohstoffe und Halbwaren der Textilwirtschaft	703,6	785,7	32,5	45,7	46,0	60,2	95,6	107,2	28,8	45,4	500,6	527,2
Eisen- u. Stahl, Eisen- und Stahlwaren	2 311,8	2 602,8	101,2	93,8	973,4	1 044,3	101,1	151,4	1 090,4	1 217,8	45,7	95,5
Sonstige Güter	7 018,9	7 665,2	397,9	412,5	1 421,1	1 410,4	1 146,2	1 147,6	2 139,0	2 761,9	1 915,2	1 932,8
Gesamtverkehr	43 940,9	52 731,2	2 489,8	2 180,9	9 346,7	9 651,7	10 649,4	12 982,7	5 101,4	5 702,9	16 353,6	22 213,0

1) Ohne die Nachmeldungen für das Jahr 1955.

Übersicht 1: Schiffsverkehr des Bundesgebietes über See in den einzelnen Häfen. Ankunft und Abgang
(zu "Handelszwecken" und "nicht zu Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe)

H a f e n	Angekommene Schiffe									Abgegangene Schiffe									
	zu Handelszwecken								nicht zu Handels- zwecken	zu Handelszwecken								nicht zu Handels- zwecken	
	insgesamt	mit Ladung				ge- löschte Güter	insgesamt	mit Ladung				ge- ladene Güter							
		zusammen		aus dem Ausland 1)				zusammen		nach dem Ausland 1)									
	Zahl	NRT	Zahl	NRT	Zahl	NRT	Tonnen	Zahl	NRT	Zahl	NRT	Zahl	NRT	Zahl	NRT	Tonnen	Zahl	NRT	
Ostseehäfen	12 234	5 244 679	8 720	4 761 464	7 619	4 539 891	3 253 188	5 414	4 578 365	11 853	5 139 982	7 616	3 641 884	6 609	3 573 794	1 265 016	6 665	4 810 820	
Lübeck	5 437	1 508 272	3 806	1 157 978	3 483	1 035 359	2 017 527	152	19 333	5 424	1 508 425	3 311	740 274	3 137	725 724	845 605	70	69 568	
Kiel	1 708	708 189	1 620	673 712	1 489	639 847	744 844	5 133	4 471 212	1 477	647 740	261	69 676	95	58 540	36 407	6 415	4 713 583	
Flensburg	2 003	179 633	710	113 353	412	73 831	219 721	43	11 986	2 142	183 506	1 578	79 091	1 468	72 472	170 243	36	11 465	
Übrige Häfen	3 086	2 848 585	2 584	2 816 421	2 235	2 791 154	271 096	162	16 944	2 810	2 800 311	2 466	2 752 843	1 909	2 717 058	212 761	144	16 204	
Nordseehäfen	52 921	46 133 886	44 721	36 377 976	19 856	33 392 117	33 641 088	4 787	2 313 989	53 055	45 230 481	43 577	27 671 076	20 005	24 705 604	15 606 338	6 885	2 896 283	
Hamburg	16 699	21 280 390	12 878	16 324 681	10 452	15 884 054	16 546 380	209	539 570	18 290	21 370 394	14 455	12 337 502	12 098	11 788 550	7 421 102	236	659 334	
Cuxhaven	375	224 840	360	221 000	152	136 382	42 008	3 170	895 801	286	124 137	206	108 641	25	29 417	9 670	4 271	1 036 090	
Bremen Stadt	7 903	12 281 702	5 795	8 531 965	4 952	8 039 356	6 129 765	89	277 010	8 053	12 288 136	6 539	8 578 467	5 665	8 253 325	4 640 773	90	337 389	
Bremerhaven	1 228	4 780 799	1 160	4 601 948	974	4 529 793	957 393	157	391 993	1 107	4 729 628	760	3 507 626	568	3 439 962	298 487	753	586 931	
Bremische Häfen insgesamt ²⁾	-8 926	-16 442 490	-6 752	-12 518 567	-5 725	-12 364 937	-7 087 158	-246	-669 003	-9 006	-16 426 993	-7 240	-11 887 589	-6 110	-11 492 396	-4 939 260	-843	-924 419	
Brake	762	945 727	616	870 806	547	846 818	1 391 043	23	3 296	811	783 295	532	160 673	437	142 587	286 156	42	14 878	
Nordenham	782	1 458 325	493	1 161 096	438	1 130 911	1 535 559	1	239	677	1 046 649	432	421 550	360	402 860	823 043	5	11 761	
Wilhelmshaven	501	116 795	466	109 973	32	6 102	26 873	22	2 836	495	116 411	430	105 336	14	4 537	15 931	20	3 499	
Emden	2 821	2 890 690	1 903	2 460 087	998	2 341 921	5 745 267	284	128 720	2 864	2 830 799	2 051	877 196	631	580 596	1 798 417	539	162 426	
Übrige Häfen in Schleswig-Holstein	6 560	805 133	6 113	782 005	760	360 155	819 422	142	10 165	5 861	653 185	4 758	379 928	79	9 639	118 987	215	17 535	
Niedersachsen	15 290	1 349 485	14 937	1 314 415	551	116 625	447 378	690	64 359	14 611	1 287 847	13 414	1 194 157	128	54 131	193 772	714	66 440	
Gesamtverkehr 1955																			
einschl. Zwischenverkehr ³⁾	65 155	51 378 565	53 441	41 139 440	27 475	37 932 008	36 894 276	10 201	6 892 354	64 908	50 370 463	51 193	31 312 960	26 614	28 279 398	16 871 354	13 550	7 707 103	
ohne Zwischenverkehr ⁴⁾	60 793	41 654 703	50 201	34 390 856	24 451	31 553 814				61 005	41 374 652	48 436	25 199 299	24 018	22 453 019				
dagegen 1954																			
einschl. Zwischenverkehr ³⁾	60 684	45 381 883	49 098	35 881 407	24 262	33 062 261		2 236	1 465 757	60 331	44 736 216	47 932	29 357 125	24 490	26 772 074		2 920	1 787 975	
ohne Zwischenverkehr ⁴⁾	56 248	35 714 859	45 818	29 179 146	21 113	26 593 321	28 832 539			56 257	35 585 128	45 037	22 963 349	21 643	20 450 947				

1) Enthält auch den Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone und den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. Dez. 1937) z. Zt. unter fremder Verwaltung. - 2) Schiffe, die auf einer Reise sowohl Bremen Stadt als auch Bremerhaven angelaufen haben, sind hier nur einmal gezählt worden. - 3) Alle Schiffsankünfte und -abgänge in den aufgeführten Häfen. - 4) Beim Schiffsverkehr mit dem Ausland sind, wenn auf der gleichen Reise nach der Ankunft im Bundesgebiet und vor dem Abgang aus dem Bundesgebiet noch weitere westdeutsche Häfen angelaufen wurden, die Schiffe in der Ankunft bzw. im Abgang nur einmal gezählt worden und zwar im ersten Ankunfts- bzw. im letzten Abgangshafen des Bundesgebietes.

Übersicht 2: Schiffsverkehr des Bundesgebietes über See nach Flaggen
(nur "zu Handelszwecken" angekommene und abgegangene Schiffe - ohne Zwischenverkehr) ¹⁾

F l a g g e	Angekommene Schiffe									Abgegangene Schiffe								
	insgesamt			mit Ladung						insgesamt			mit Ladung					
				im Küstenverkehr 2)			im Auslandsverkehr						im Küstenverkehr 2)			im Auslandsverkehr		
	Zahl	NRT	vH	Zahl	NRT	vH	Zahl	NRT	vH	Zahl	NRT	vH	Zahl	NRT	vH	Zahl	NRT	vH
Deutschland	44 950	13 496 895	32,4	25 750	2 837 042	100	13 093	8 329 978	26,4	45 060	13 460 535	32,5	24 418	2 746 280	100	13 404	6 852 705	30,5
Argentinien	60	274 436	0,7	-	-	-	42	205 205	0,6	63	286 712	0,7	-	-	-	44	201 084	0,9
Belgien	86	235 551	0,6	-	-	-	81	221 054	0,7	89	243 358	0,6	-	-	-	45	141 334	0,6
Brasilien	35	112 604	0,3	-	-	-	29	91 015	0,3	32	100 433	0,3	-	-	-	29	91 015	0,4
Dänemark	5 031	2 918 343	7,0	-	-	-	2 792	2 325 139	7,4	5 139	2 866 627	6,9	-	-	-	4 069	2 292 296	10,2
Finnland	428	429 387	1,0	-	-	-	299	297 810	0,9	418	425 572	1,0	-	-	-	249	218 881	1,0
Frankreich	411	1 339 299	3,2	-	-	-	317	982 160	3,1	406	1 331 332	3,2	-	-	-	251	841 455	3,7
Griechenland	129	488 298	1,2	-	-	-	114	448 969	1,4	127	490 862	1,2	-	-	-	50	173 761	0,8
Großbritannien	1 862	4 639 743	11,1	-	-	-	1 484	3 773 272	11,9	1 861	4 654 966	11,3	-	-	-	1 110	2 027 331	9,0
Italien	226	837 762	2,0	-	-	-	205	774 244	2,5	219	788 584	1,9	-	-	-	73	188 370	0,8
Jugoslawien	57	125 909	0,3	-	-	-	51	114 036	0,4	57	127 253	0,3	-	-	-	37	73 058	0,3
Kanada	2	8 486	0,0	-	-	-	2	8 486	0,0	3	12 807	0,1	-	-	-	-	-	-
Niederlande	1 798	3 063 914	7,4	-	-	-	1 438	2 459 759	7,8	1 824	3 032 117	7,3	-	-	-	1 363	2 222 707	9,9
Norwegen	1 257	2 847 713	6,8	-	-	-	900	2 070 500	6,6	1 250	2 766 391	6,7	-	-	-	656	1 179 313	5,3
Panama	303	1 340 124	3,2	-	-	-	253	1 204 449	3,8	294	1 290 396	3,1	-	-	-	135	507 613	2,3
Polen	127	126 311	0,3	-	-	-	112	111 408	0,4	127	126 661	0,3	-	-	-	56	45 195	0,2
Schweden	2 318	2 324 810	5,6	-	-	-	1 842	1 857 491	5,9	2 308	2 325 992	5,6	-	-	-	1 382	962 231	4,3
Spanien	124	259 298	0,6	-	-	-	88	188 753	0,6	122	256 628	0,6	-	-	-	52	100 763	0,5
Ver.Staaten von Amerika	668	4 068 992	9,8	-	-	-	647	3 966 989	12,6	672	4 082 222	9,9	-	-	-	439	2 972 765	13,2
Übrige	921	2 716 828	6,5	-	-	-	662	2 123 105	6,7	934	2 705 204	6,5	-	-	-	574	1 361 142	6,1
Gesamtverkehr 1955	60 793	41 654 703	100	25 750	2 837 042	100	24 451	31 553 814	100	61 005	41 374 652	100	24 418	2 746 280	100	24 018	22 453 019	100
Dagegen 1954	56 248	35 714 859	-	24 705	2 585 825	-	21 113	26 593 321	-	56 257	35 585 128	-	23 394	2 512 402	-	21 643	20 450 947	-

1) Beim Schiffsverkehr mit dem Ausland sind, wenn auf der gleichen Reise nach der Ankunft im Bundesgebiet und vor dem Abgang aus dem Bundesgebiet noch weitere westdeutsche Häfen angelaufen wurden, die Schiffe in der Ankunft bzw. im Abgang nur einmal gezählt worden, und zwar im ersten Ankunfts- bzw. im letzten Abgangshafen des Bundesgebietes.- 2) Herkunfts- und Bestimmungshafen liegen im Bundesgebiet.

Übersicht 3: Güterverkehr des Bundesgebietes über See in den einzelnen Häfen nach Verkehrsrichtungen im Jahre 1955

- Tonnen -

H a f e n	E m p f a n g								V e r s a n d							
	Ins- gesamt	davon aus							Ins- gesamt	davon nach						
		Häfen des Bundesgebietes		Häfen der SBZ	Häfen der Ostgebiete des Dt. Reiches z. Zt. unter fr. Verw. 1)	übrigen europäischen Häfen	außereuropäischen Häfen			Häfen des Bundesgebietes		Häfen der SBZ	Häfen der Ostgeb. d. Dt. Reiches z. Zt. unter fr. Verw. 1)	übrigen europäischen Häfen	außereuropäischen Häfen	
		zu- sammen	darunter Binnen- häfen				zu- sammen	darunter Häfen der USA		zu- sammen	darunter Binnen- häfen				zu- sammen	darunter Häfen der USA
Ostseehäfen	3 253 188	464 051	87 137	-	72 865	2 369 714	346 558	303 336	1 265 016	158 050	73 610	652	13	1 103 622	2 679	1 912
Lübeck	2 017 527	295 623	17 158	-	45 123	1 599 279	77 502	69 780	845 605	34 043	21 751	-	-	808 885	2 677	1 912
Kiel	744 844	34 436	6 534	-	25 828	456 214	228 366	221 596	36 407	25 090	21 882	-	13	11 302	2	-
Flensburg	219 721	81 531	25 780	-	1 914	131 606	4 670	4 670	170 243	15 858	9 453	652	-	153 733	-	-
Übrige Häfen	271 096	52 461	37 665	-	-	182 615	36 020	7 290	212 761	83 059	20 524	-	-	129 702	-	-
Nordseehäfen	33 641 088	1 458 707	333 415	25	78 658	10 230 616	21 873 082	7 117 829	15 606 338	1 573 289	206 200	6 361	11 239	8 315 221	5 700 228	996 551
Hamburg	16 546 380	562 948	218 094	25	77 510	3 508 203	12 397 694	3 607 514	7 421 102	536 092	181 910	2 601	11 239	3 729 087	3 142 083	350 278
Cuxhaven	42 008	6 375	466	-	-	35 309	324	324	9 670	2 776	1 923	-	-	6 894	-	-
Bremische Häfen	7 087 158	257 512	1 374	-	898	1 965 627	4 863 121	2 144 012	4 939 260	277 475	-	1 043	-	2 234 754	2 425 988	560 992
davon: Bremen Stadt	6 129 765	252 696	1 374	-	898	1 908 330	3 967 841	1 701 456	4 640 773	266 728	-	1 043	-	2 196 740	2 176 262	416 186
Bremerhaven	957 393	4 816	-	-	-	57 297	895 280	442 556	298 487	10 747	-	-	-	38 014	249 726	144 806
Brake	1 391 043	34 051	-	-	250	325 629	1 031 113	586 935	286 156	24 585	-	-	-	149 235	112 336	74 097
Nordenham	1 535 559	54 732	-	-	-	503 056	977 771	435 327	823 043	31 857	-	-	-	783 550	7 636	4 624
Wilhelmshaven	26 873	14 096	644	-	-	12 777	-	-	15 931	6 478	1 228	-	-	9 453	-	-
Emden	5 745 267	70 202	-	-	-	3 465 669	2 209 396	262 074	1 798 417	487 509	-	1 896	-	1 304 959	4 053	-
Übrige Häfen in																
Schleswig-Holstein	819 422	222 997	34 052	-	-	216 695	379 730	67 710	118 987	100 167	16 701	49	-	18 771	-	-
Niedersachsen	447 378	235 794	78 785	-	-	197 651	13 933	13 933	193 772	106 350	4 438	772	-	78 518	8 132	6 560
Gesamtverkehr 1955	36 894 276	1 922 758	420 552	25	151 523	12 600 330	22 219 640	7 421 155	16 871 354	1 731 339	279 810	7 013	11 252	9 418 843	5 702 907	998 463
dagegen 1954	28 908 707	2 149 166	549 750	4 836	157 626	10 243 431	16 353 648	4 040 099	16 212 010	1 940 006	340 215	23 734	57 696	9 089 132	5 101 442	639 925

1) Stand 31. Dezember 1937

Übersicht 4: Güterverkehr des Bundesgebietes über See nach

Zeilennummer	Gütergruppe	E m p f a n g					
		Ins- gesamt	Häfen des Bundesgebietes		Küsten- häfen der sowj. Besatzungs- zone	davon aus	
			zu- sammen	darunter Binnen- häfen		Häfen der Ostgebiete des Deut- schen Rei- ches unter fremder Ver- waltung 2)	übrigen europäischen Häfen
1	Kartoffeln	1 627	894	-	-	-	716
2	Zuckerrüben	-	-	-	-	-	-
3	Getreide	3 841 850	159 452	1 898	-	-	325 890
4	Roggen- und Weizenmehl	13 357	3 988	156	-	-	1 284
5	Molkereiprodukte	56 017	9 281	251	-	-	26 105
6	Zucker	328 186	6 612	-	-	16	1 906
7	Lebende Tiere	134 640	3 006	-	-	-	131 536
8	Obst, Gemüse, Süd- u. Ölfrüchte	1 611 031	7 214	1	-	50	420 590
9	And.Nahrungsmittel einschl.Fleisch u.Fische	1 366 368	66 390	420	-	5 297	497 434
10	Futtermittel	445 940	28 137	2 005	-	250	322 312
11	Kalidüngemittel	2 463	2 307	230	-	-	156
12	Andere Düngemittel	227 036	16 127	11 368	-	-	34 067
13	Salz	1 023	64	-	-	-	950
14	Chem.Erzeugnisse außer Düngemittel	222 890	30 005	15 500	-	246	77 525
15	Steinkohle	6 643 549	633 789	217 175	-	141 471	1 550 637
16	Braunkohle	15 198	15 114	9 100	-	-	84
17	Torf	2 133	503	-	-	-	1 630
18	Erze	7 766 992	16 614	6 188	-	-	5 300 940
19	Holz und Holzwaren	1 133 066	38 940	917	-	1 204	583 761
20	Anderes unbearbeitetes Holz	4 406	2 532	-	-	-	990
21	Grubenholz	280 062	30	-	-	-	279 956
22	Papierholz, Zellstoff	825 070	3 522	415	-	-	769 430
23	Papier,Pappe,	218 604	1 172	-	-	4	190 171
24	Rechtsfä. u. Halbfä. der Textilwirtschaft	677 532	44 921	-	-	-	105 460
25	Eisen u.Stahl, Eisen- u.Stahlwaren	320 010	80 695	68 431	-	2 304	141 465
26	Schrott	80 254	8 521	292	-	-	14 539
27	Fahrzeuge	68 561	4 317	-	-	-	59 477
28	Mineralöle und -derivate	7 245 246	336 043	11 120	25	-	740 417
29	Militärgut (ohne näh.Bezeichnung)	930 815	919	890	-	-	224 835
30	Steine und Erden	624 667	186 933	41 807	-	-	435 871
31	Zement	75 408	69 427	2 398	-	-	5 776
32	Umzugsgut, gebr.Verpackungen	33 413	10 338	97	-	-	14 441
33	Sonstige Güter	1 598 580	113 670	29 031	-	681	469 628
34	dar. Rohphosphate	132 031	457	457	-	-	2 500
35	Gesamtverkehr 1955	36 795 994	1 901 477	419 690	25	151 523	12 529 979
36	Dagegen 1954	28 908 707	2 149 166	549 750	4 836	157 626	10 243 431

- 1) Ohne die Nachmeldungen und ohne den Binnen-See-Verkehr mit dem Ausland, der auf Seite 14 gesondert nachgewiesen ist.-
2) Stand 31. Dezember 1937.

Versand										
Zeilennummer	außereuropäischen Häfen		Ins- gesamt	Häfen des Bundesgebietes		Küsten- häfen der sowj. Besatzungs- zone	davon nach			außereuropäischen Häfen
	zu- sammen	darunter Häfen der USA		Häfen der Ostgebiete des Deut- schen Rei- ches unter fremder Ver- waltung 2)	übrigen europäischen Häfen		zu- sammen	darunter Häfen der USA		
1	17	-	12 125	932	-	-	-	3 603	7 590	4
2	-	-	373	367	-	-	-	6	-	-
3	3 356 508	1 221 095	677 528	192 212	27 012	-	5 400	476 435	3 481	12
4	8 085	1 541	56 723	5 561	1 894	-	-	4 517	46 645	31
5	20 631	5 397	43 693	21 851	10 737	-	-	7 158	14 684	1 690
6	319 652	3 411	114 924	2 994	509	-	-	27 128	84 802	10
7	98	23	3 227	3 114	-	-	-	29	84	31
8	1 183 177	220 037	89 282	6 949	7	-	-	75 866	6 467	846
9	797 247	145 862	408 841	64 824	7 613	4 544	-	148 647	190 826	44 487
10	295 241	17 528	318 583	30 960	2 754	-	-	284 131	3 492	696
11	-	-	1 321 589	1 934	-	-	-	531 329	788 326	185 833
12	176 842	46 228	568 857	3 051	-	-	-	232 421	333 385	22 921
13	9	9	263 928	38	-	-	-	223 195	40 695	2
14	115 114	81 663	430 294	18 183	2 414	809	59	211 460	199 783	29 007
15	4 317 652	4 288 938	4 354 684	426 450	5 861	-	-	3 901 843	27 391	5
16	-	-	12 944	6 265	-	-	-	6 066	613	-
17	-	-	111 076	393	-	-	-	1 337	109 346	108 179
18	2 449 438	5 505	91 214	16 074	7 345	-	-	73 429	1 711	1 296
19	509 161	94 206	189 187	37 397	920	-	1	114 628	37 161	5 437
20	884	725	3 119	2 199	-	-	-	873	47	20
21	76	-	963	963	867	-	-	-	-	-
22	52 118	49 049	31 272	3 421	260	-	-	8 186	19 665	27
23	27 257	10 585	185 935	1 313	167	432	63	40 924	143 203	12 539
24	527 151	122 800	150 597	45 296	764	-	-	59 925	45 376	25 397
25	95 546	67 818	2 233 357	34 651	13 120	-	4 874	976 071	1 217 761	78 144
26	57 194	55 011	256 650	172 840	162 973	-	-	83 790	20	-
27	4 767	4 104	355 356	4 186	-	-	-	165 234	185 936	42 455
28	6 168 761	70 006	1 516 494	346 646	26 091	-	359	1 121 790	47 699	20 581
29	705 061	639 267	132 070	17	-	-	-	30 336	101 717	98 965
30	1 863	910	276 221	143 515	102	-	83	67 854	63 769	2 410
31	205	198	1 582 080	40 489	165	-	200	84 047	1 457 344	221 400
32	8 634	4 653	25 493	5 719	4	-	2	8 525	11 247	4 399
33	1 014 601	240 541	1 039 661	77 683	7 831	1 228	211	447 898	512 641	91 639
34	129 024	43 431	194	-	-	-	-	74	60	-
35	22 212 990	7 397 110	16 858 340	1 718 487	279 410	7 013	11 252	9 418 681	5 702 907	998 463
36	16 353 648	4 040 099	16 212 010	1 940 006	340 215	23 734	57 696	9 089 132	5 101 442	639 925

Übersicht 5: Güterverkehr über See
der Binnenhäfen des Bundesgebietes mit dem Ausland im Jahre 1955

Tonnen

Gütergruppe	Eingang			Ausgang		
	der Binnenhäfen im					
	Rhein- See-	Ems- See-	Weser- See-	Rhein- See-	Ems- See-	Weser- See-
	Verkehr			Verkehr		
Kartoffeln	-	-	-	-	-	-
Zuckerrüben	-	-	-	-	-	-
Getreide	1 225	950	3 017	1 030	177	164
Roggen- und Weizenmehl	3	-	-	2 542	-	444
Molkereiprodukte	1 566	-	-	-	-	-
Zucker	-	-	-	-	-	-
Lebende Tiere	-	-	-	-	-	-
Obst, Gemüse, Süd- u. Ölfrüchte	1 068	-	-	-	-	-
And.Nahrungsmittel einschl. Fleisch und Fisch	2 875	-	1 822	5 649	-	-
Futtermittel	93	-	106	10 529	175	775
Kalidüngemittel	-	-	-	45	-	186
Andere Düngemittel	1	-	240	2 954	-	-
Salz	-	-	-	4 553	120	2 874
Chemische Erzeugn. außer Düngemittel	2 756	-	101	64 725	925	2 070
Steinkohle	745	-	-	4 200	3 371	760
Braunkohle	-	-	-	-	-	-
Torf	-	-	-	-	-	-
Erze	3 742	525	5 181	-	-	-
Holz und Holzwaren	45 853	5 678	2 935	2 434	-	-
And.unbearbeitetes Holz	91	-	-	26	-	-
Grubenholz	42 943	23 323	28 767	-	-	-
Papierholz, Zell- stoff	24 609	1 283	3 606	411	-	-
Papier, Pappe	250	-	-	572	-	-
Rohstoffe und Halb- waren der Textil- wirtschaft	1 750	-	-	324	-	-
Eisen und Stahl, Eisen- und Stahl- waren	6 597	719	290	55 637	1 966	5 714
Schrott	3 162	611	7 896	700	-	-
Fahrzeuge	1 380	-	-	113	-	-
Mineralöle und -derivate	380	-	-	550	-	330
Militärgut ohne nähere Bezeichnung	27 468	-	-	38	-	-
Steine und Erden	955	-	531	3 448	243	72
Zement	113	-	-	87	-	98
Umzugsgut,gebr. Verpackungen	1 293	-	-	183	-	-
Sonstige Güter	27 708	2 199	12 777	30 962	610	2 586
dar.:Rohphosphate	-	-	-	-	-	-
Gesamt- verkehr 1955	198 626	35 288	67 269	191 712	7 587	16 073
Dagegen 1954	148 275	40 448	47 711	143 607	14 518	16 856